



Digitales Innovationszentrum entsteht auf dem Lokschuppenareal

Seit Oktober 2021 geht die Beräumung des Lokschuppenareals mit dem Rückbau nicht denkmalgeschützter Bausubstanz konsequent voran. Im Zuge der Maßnahmen wurden die ehemalige Werkküche, die nördliche Halle, eine Garage, ein Schuppen sowie zwei weitere Nebengebäude komplett zurückgebaut. Derzeit wird der Abbruch des ehemaligen Verwaltungs- und Unterkunftsgebäudes in der Heidenstraße 14 vorbereitet.

Mit der Umsetzung des Rückbaukonzepts wird das Gelände schrittweise revitalisiert und für eines der Leuchtturmprojekte in der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg vorbereitet. Denn mit Beschluss der Stadtvertretung vom 17. März 2022 sprachen sich die Ratsfrauen und Ratsherren für die Ansiedlung des Digitalen Innovationszentrums (DIZ) auf dem Lokschuppenareal aus.

Die Unterzeichnung der Absichtserklärung zur Gründung einer Betreibergesellschaft des DIZ markierte nun den nächsten großen Schritt auf dem Weg zur Realisierung des Projektes. Neben der Vier-Tore-Stadt,

vertreten durch Oberbürgermeister Silvio Witt und den frisch gewählten 1. Beigeordneten Peter Modemann, gehören zu den Unterzeichnern auch die Hochschule Neubrandenburg, vertreten durch den Rektor Prof. Dr. Gerd Teschke, die Neubrandenburger Stadtwerke GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Ingo Meyer und den Prokuristen Olaf Häusler, sowie die Neubrandenburger Wohnungsgesellschaft mbH, vertreten durch die Geschäftsführer Frank Benischke und Michael Wendelsdorf.

Dass die Strahlkraft des künftigen Digitalen Innovationszentrums mit einem geschätzten Kostenrahmen von derzeit rund 18 bis 21 Millionen Euro weit über die Grenzen der Vier-Tore-Stadt hinausreichen wird, zeigte sich auch anhand der weiteren Redner am Tag der Unterzeichnung. So führten Mareike Donath, Leiterin der Stabsstelle Digitalisierung, Internationale Angelegenheiten des Ressorts beim Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung sowie Martin Horst, Digitalisierungsbotschafter Mecklenburg-Vorpommerns, zur Bedeu-

tung des Projektes für das Land aus.

Durch die Etablierung des DIZ setzt die Stadt einen starken Impuls zur Ansiedlung von Startups und Firmen der digitalen Branche und steigert zugleich die Attraktivität der Nordstadt. „Die Nordstadt hat großes Potenzial und wird mit dem DIZ zukunftsweisendes Know-how anziehen. Wir freuen uns sehr, dass die Entwicklung des Lokschuppenareals und des DIZ mit der neu gegründeten Betreibergesellschaft schrittweise sichtbar vorangeht“, erklärte Oberbürgermeister Silvio Witt.



Peter Modemann (erster Beigeordneter und Stellvertreter des Oberbürgermeisters), Silvio Witt (Oberbürgermeister), Ingo Meyer (Geschäftsführer Stadtwerke Neubrandenburg GmbH), Frank Benischke (NEUWOGES-Geschäftsführer), Sören Schmidt (Prokurist Neubrandenburger Stadtwerke GmbH) Michael Wendelstorf (NEUWOGES-Geschäftsführer), Prof. Dr. Gerd Teschke (Rektor Hochschule Neubrandenburg) und Martin Horst (Digitalisierungsbotschafter Mecklenburg-Vorpommern) --- von links nach rechts.
Foto: Neuwoges

Tage der Chor- und Orchester-musik in der Vier-Tore-Stadt

Die Tage der Chor- und Orchestermusik (TCOM) sind eines der bedeutendsten Feste der Amateurmusik in Deutschland. Sie finden jedes Jahr in einem anderen Bundesland statt. In diesem Jahr kommen die TCOM vom 8. bis 10. Juli 2022 nach Neubrandenburg. Damit finden sie – nach 1995 in Rostock – zum zweiten Mal in Mecklenburg-Vorpommern statt.

Die dreitägige Veranstaltung beginnt am Freitag, den 8. Juli um 19 Uhr mit einem Auftaktkonzert in der Konzertkirche.

Am Samstag, den 9. Juli, findet von 11 bis 21 Uhr das Marktplatz Open-Air statt und bringt mit einer breiten und abwechslungsreichen Vielfalt von Chor-, Orchester- und Kammermusik-Ensembles das Zentrum der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg zum Klingen.

Den Höhepunkt der TCOM bildet der Festakt in der Konzertkirche am Sonntag, den 10. Juli 2022. Ab 11 Uhr findet die Verleihung der Zelter- und PRO MUSICA-Plaketten durch den Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier statt. Im Rahmen dieser

Veranstaltung wird der Bundespräsident je einem Chor und einem Instrumentalensemble stellvertretend für alle in diesem Jahr ausgezeichneten Musikvereinigungen die Auszeichnung samt Urkunde überreichen. In diesem Jahr wird diese Ehrung dem Gemischten Chor Mahlow 1912 e. V. und dem Berliner Ärzte-Orchester e. V. zuteil. Insgesamt werden in diesem Jahr 63 Zelter-Plaketten und 44 PRO MUSICA-Plaketten verliehen.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Für das Auftaktkonzert und den Festakt werden Eintrittskarten benötigt.

Diese sind kostenfrei beim Ticket-Service Neubrandenburg im HKB erhältlich.

Bundespräsident nimmt Verleihung persönlich vor

Mit der Zusage des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier erfahren die diesjährige Veranstaltung ebenso wie die Preisträgerinnen und Preisträger eine besondere Würdigung. Erstmals seit 2018 wird der Bundespräsident als Stifter der

höchsten Auszeichnungen für das Amateurmusizieren die Verleihung wieder persönlich vornehmen. Die Anerkennung des meist ehrenamtlichen Engagements im Amateurmusikbereich durch das deutsche Staatsoberhaupt beinhaltet auch die Wertschätzung des gesellschaftspolitischen Stellenwertes der Amateurmusik in Deutschland. Dazu BMCO-Präsident Benjamin Strasser MdB: „Mit über 14 Millionen Menschen, die in ihrer Freizeit Musik machen, stellt die Amateurmusik neben dem Sport die größte Kulturbewegung des Landes dar. Bei den Tagen der Chor- und Orchestermusik können wir zeigen, wie vielfältig Chorszene und Orchesterkultur sind. Gemeinsames Musizieren verbindet Menschen jeden Alters, aller Kulturen und sozialen Herkunft und steht so für Werte wie Vielstimmigkeit, Weltoffenheit und Diversität. Durch sein Kommen ehrt der Bundespräsident auch die gesellschaftliche Bedeutung der Amateurmusik, die in all ihren Facetten weit über die Ausübung einer bloßen Freizeitbeschäftigung hinausgeht.“

Mit Vorfreude blickt Silvio Witt, Oberbürgermeister der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg, den Tagen der Chor- und Orchestermusik 2022 entgegen und betont vorab: „Unsere Konzertkirche ist ein Ort der musikalischen Wertschätzung. Künstlerinnen und Künstler vieler Genres sind hier zu Gast und lieben diesen ganz besonderen Konzertsaal. Daher freuen wir uns, Chöre und Orchester aus ganz Deutschland bei uns begrüßen zu dürfen. Dass Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier sowohl den Musikerinnen und Musikern als auch der Vier-Tore-Stadt mit seinem Besuch Anerkennung ausspricht, ist uns eine große Ehre.“

Peter Modemann zum ersten Beigeordneten wiedergewählt

Peter Modemann (CDU) ist in der Sitzung der Stadtvertretung am 9. Juni 2022 einstimmig zum ersten Beigeordneten und Stellvertreter des Oberbürgermeisters wiedergewählt worden.



Peter Modemann
Foto: Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

„Ich freue mich über diese Kontinuität, die

gerade in schwierigen Zeiten hilfreich ist. Große Themen warten auf kreative und langfristige Lösungen, die wir nun weiter als Team suchen und finden werden“, so Oberbürgermeister Silvio Witt. Der Beigeordnete ist für eine siebenjährige Amtszeit gewählt. Diese endet somit im Jahr 2029. Zweite Stellvertreterin des Oberbürgermeisters ist Sabine Renger. Sie wurde 2019 für eine fünfjährige Amtszeit gewählt. Peter Modemann wurde bereits für die vergangene Wahlperiode durch die Ratsfrauen und Ratsherren zum ersten Beigeordneten des Oberbürgermeisters gewählt. Als Leiter des Fachbereiches Sicherheit und Ordnung gehört er zum Kreis der dem Oberbürgermeister unmittelbar nachgeordneten leitenden Bediensteten. Der 61-jährige Volljurist lebt seit 30 Jahren in der Vier-Tore-Stadt und ist seit 30 Jahren in der Stadtverwaltung tätig.

Tag der Vereine am 3. September 2022 im Kulturpark

Der erste Tag der Neubrandenburger Vereine im vergangenen Jahr war ein voller Erfolg. Darauf wollen wir aufbauen und die Veranstaltung zur Tradition werden lassen.

Vereine aus den Bereichen Sport, Kunst, Kultur, Soziales und Wohlfahrt haben die Gelegenheit einen Tag für Jung und Alt zu gestalten, sich und ihre Arbeit vorzustellen und so die Vielfalt der Vereinslandschaft in der Vier-Tore-Stadt zu zeigen.

Am 3. September 2022 von 10 bis 16 Uhr im Kulturpark (Festwiese) können sich Vereine der Vier-Tore-Stadt einer breiten Öffentlichkeit präsentieren. Interessierte Vereine können sich unter www.demokratie-nb.de/tdv2022 anmelden oder sich bei Fragen an den Sportkoordinator der Vier-Tore-Stadt, Stefan Köpke (0395/555 2754 oder stefan.koepke@neubrandenburg.de) wenden.

DAS FESTIVAL DER AMATEURMUSIK
KOMMT IN DIE **VIER-TORE-STADT NEUBRANDENBURG**
8. - 10. JULI 2022
EINTRITT FREI!
ALLE INFOS: WWW.TCOM2022.DE

TAGE DER CHOR- UND ORCHESTERMUSIK

BMCO NEUWOGES

KULTURTIPPS

KUNSTSAMMLUNG

FÜNF POSITIONEN DER GEGENWART IN MECKLENBURG-VORPOMMERN

Monika Bertermann – Juliane Laitzsch – Katharina Neuweg – Udo Rathke – Anneliese Schöfbeck | Ausstellung vom **19. Juni bis 21. August 2022**

2022 wurde der mit 10.000 Euro dotierte Kunstpreis, der alle zwei Jahre wiederkehrend in einem mehrstufigen Verfahren vergeben wird, bereits zum neunten Mal verliehen. Die hochrangige Auswahljury hatte die Kunstschaffenden Monika Bertermann, Juliane Laitzsch, Katharina Neuweg, Udo Rathke und Anneliese Schöfbeck aus unserem

Bundesland vorgeschlagen.

Die Preisjury wählte Katharina Neuweg als Preisträgerin vor den originalen Kunstwerken am Vortag der Eröffnung aus. Die Bekanntgabe erfolgte im Rahmen der Eröffnungsfeier am 19. Juni 2022.

Dem Publikum wird eine vielfältige Ausstellung mit 86 Exponaten geboten, in denen Zeichnungen und Gemälde dominieren und Farbtöne eine besondere Rolle spielen. Der 72-seitige Katalog zur Ausstellung kostet 12,00 EUR (ISBN: 978-3-945274-26-2).

REGIONALMUSEUM

Südsee-Flair im Franziskanerkloster
Im Regionalmuseum Neubrandenburg ist

bis zum 16. Oktober die Sonderausstellung „Südseeparadies im Wandel – Der Neubrandenburger Arzt Dr. Bernhard Funk auf Samoa“ zu sehen. Am 19. Juli um 21 Uhr wird in Kooperation mit dem Latücht Film & Medien e.V. auf dem Klosterhof „Kon-Tiki“, ein biographisches Filmdrama von J. Rønning/E. Sandberg von 2012 über die Reise Thor Heyerdahls auf einem selbstgebauten Floß über den Pazifik (FSK 12) gezeigt. Einlass ist ab 20 Uhr, es besteht die Möglichkeit, die Ausstellung zu besichtigen (Eintritt: 6,00 EUR). Während der Sommerferien wird ein buntes Ferienprogramm für Kinder ab ca. 8 Jahren an (Unkostenbeitrag: 2,00 EUR) ge-

boten. Jeden Mittwoch um 14 Uhr: Bunte Blütenpracht. Hibiskusblüten aus Papier. Jeden Donnerstag um 11 Uhr: Südsee-Flair. Bastkorbchen selbstgemacht!

REGIONALBIBLIOTHEK

Brettspielfreunde aufgepasst! Jeden **ersten Dienstag** im Monat findet von **16 bis 19 Uhr** diese neue Veranstaltungsreihe statt. Hier werden brandneue oder beliebte Spiele und auch mitgebrachte Exemplare ausprobiert. Der nächste Termin ist der 5. Juli. Anmeldung erbeten unter 0395 555-1325 bzw. auskunft.bibl@neubrandenburg.de

Vom **20. Juni bis zum 19. August** be-

teilt sich die Regionalbibliothek an der „FerienLeselust Mecklenburg-Vorpommern“.

Die neusten Kinder- und Jugendbücher könnt ihr pünktlich zum Ferienbeginn bei uns ausleihen und lesen. Am Ende des Sommers erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Zertifikat. Dieses kann in der Schule eingereicht und als Leseleistung auf dem nächsten Zeugnis anerkannt werden. Am 26. August startet ab 16:30 Uhr in der Bibliothek die große Abschlussparty mit der feierlichen Übergabe der Zertifikate und weiterer Überraschungen. Außerdem liest Ulrich Fasshauer aus seiner Reihe „Robin vom See“.

100 Jahre Fröhlichkeit



Im Juni beging Ingeburg Neumann ihren 100. Geburtstag. In der Begegnungsstätte des Behindertenverbandes gab der modern senior chor, dem Frau Neumann angehört, ein exklusives Geburtstagskonzert. Zum Jubiläum hat Ingeburg Neumann selbst ein Gedicht verfasst, in dem sie die Stadt in punkto Barrierefreiheit unter die Lupe nimmt. „Mit Hundert durch die Stadt“ hat sie es passend betitelt. Oberbürgermeister Silvio Witt



überbrachte die Glückwünsche des Landes, der Vier-Tore-Stadt und verlas auch Glückwünsche des Bundespräsidenten. Wir wünschen von dieser Stelle aus alles Gute und bleiben Sie gesund und weiterhin so kreativ und fröhlich.

AUF EIN WORT MIT OBERBÜRGERMEISTER SILVIO WITT

25. Juli 2022 | 17 Uhr

Sommerzelt des Jugendmigrationsdienstes der AWO, Demminer Straße 44

Interessierte Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, mit dem Oberbürgermeister persönlich zu sprechen, Fragen an ihn zu richten und ihre Anliegen zu schildern.

Standesamt sucht Mitwirkende für „Tag der offenen Tür“

Das Neubrandenburger Standesamt wird am Samstag, den 27. August 2022, im Rahmen des „Vier-Tore-Festes“, einen Tag der offenen Tür durchführen.

Die Standesbeamten und Standesbeamtinnen wollen an diesem Tag allen Interessierten die Möglichkeit geben, sich rund um ihre Hochzeit zu informieren. Am 27. August besteht dann auch erstmals die Möglichkeit, Eheschließungstermine für 2023 zu reservieren.

Darüber hinaus sind alle regionalen Unternehmen eingeladen, ihre Dienstleistungen

und Produkte rund um die Hochzeit zu präsentieren. Gedacht ist in erster Linie an Brautausstatter, Floristen, Künstlerinnen und Künstler sowie Juweliere, Hochzeitsplaner, Fotografen, Haarstylisten, Kosmetikstudios, Fahrzeugverleiher, Konditoren usw.

Das Standesamt wird im Rahmen der bestehenden Möglichkeiten kostenlose Stellflächen im Umfeld des Friedländer Tores zur Verfügung stellen. Für die Präsentation der Produkte ist der jeweilige Aussteller selbst verantwortlich.

Darüber hinaus wird an diesem Tag ein Bühnenprogramm präsentiert. Hierfür werden ebenfalls noch Mitwirkende gesucht.

Interessierte können sich direkt an das Standesamt der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg wenden:

Standesamt Neubrandenburg
Friedländer Tor 1, 17033 Neubrandenburg
telefonisch unter 0395 555 2048 oder per E-Mail an Andreas.Beck@neubrandenburg.de.

Herzlichen Glückwunsch

Stadtpräsident Dieter Stegemann und Oberbürgermeister Silvio Witt gratulieren herzlich allen Neubrandenburgerinnen und Neubrandenburgern, die heute oder in den vergangenen Tagen Geburtstag haben oder hatten.

Ingeburg Neumann, 100
Marie Krumbholz, 95
Gisela Dubbert, 95
Edith Henning, 95
Annemarie Kühn, 95
Olga Seide, 95
Helga Voigt, 95
Charlotte Liermann, 90
Christa Röhl, 90
Lilli Schallock, 90
Brigitte Bohnstedt, 90
Doris Hohndorf, 90
Lilli Pfeiffer, 90
Helga Klix, 90
Ottomar Konschak, 90
Irmgard Ruhnke, 90
Elli Grabinsky, 90
Jutta Laeven, 90
Gisela Pietsch, 90
Martha Wehrstedt, 90
Helmut Golz, 90
Dorothee Dahnke, 90
Siegfried Lienshöft, 90

Christa Fritz, 90
Marianne Hoffmann, 90
Ursula Krog, 90
Ruth Rautenberg, 90
Elsbeth Schultz, 90
Charlotte Hacker, 90
Helga Pencun, 90
Ingeborg Köckert, 90
Annaliese Höppner, 90
Ewald Uhlig, 85
Gisela Hohm, 85
Elfriede Nürnberger, 85
Maria Reinhold, 85
Brigitte Groß, 85
Helga Klug, 85
Karl-Otto Enders, 85
Irene Voellmecke, 85
Eva Korff, 85
Christel Lünse, 85
Lisel Trentepohl, 85
Edith Warstat, 85
Eveline Schmidt, 85
Günter Heinz, 85

Inge Schaffran, 85
Werner Bunke, 85
Waltraut Behrend, 85
Edith Stubbe, 85
Dr. Klaus Albrecht, 85
Lotte Libowski, 85
Anneliese Schreiber, 85
Hannelore Behnke, 85
Ingrid-Brigitta Hinz, 85
Siegfried Schleusner, 85
Martin Schössow, 85
Irene Rudat, 85
Helga Hürrieh, 85
Christel Mehl, 85
Hildegard Marthiens, 85
Sigrid Rieck, 85
Egon Krämer, 85
Dorothea Bandur, 85
Brigitte Geiger, 85
Horst Niemann, 85
Lonny Puls, 85

Glückwünsche zum 70. Hochzeitstag

Das Fest der Gnadenhochzeit begingen:

Waltraut und Ulrich Schulz | Hilde und Siegfried Gatzmann

Glückwünsche zum 65. Hochzeitstag

Das Fest der eisernen Hochzeit begingen:

Renate und Jan Gajewski | Edeltraud und Günter Gantzer
Edeltraud und Rudolf Klein | Frieda und Manfred Schneider
Irmgard und Gerhard Dewitz | Edeltraud und Günther Lüder

Glückwünsche zum 60. Hochzeitstag

Das Fest der diamantenen Hochzeit begingen:

Eva und Otto Winter | Gisela und Gerhard Sobanja
Barbara und Hans-Jürgen Meißner | Charlotte und Klaus Michael
Iris-Ute und Fritz Manfred Fricke | Margret und Heinz Müller
Marga und Erich Wolf | Gislinde und Horst Rentner

Glückwünsche zum 50. Hochzeitstag

Das Fest der goldenen Hochzeit begingen:

Rudiete und Günter Stuth | Helga und Walter Tandler
Jutta und Dr. Karlheinz Nebelung | Helga und Günter Zeipelt
Marianne und Reinhard Wehden | Marianne und Reinhard Pobel
Elke und Peter Steffen | Veronika und Siegfried Walczak
Rosemarie und Hartmut Krause | Gudrun und Horst Kranich

Die Jubilare erhielten Glückwünsche der Stadt und des Landes.

Die Kinderbuch-Reihe „Robin vom See“ wurde mit dem Annalise-Wagner-Preis 2022 ausgezeichnet

Ulrich Fasshauer erhält für seine vierbändige Kinderbuch-Reihe „Robin vom See“ (Magellan Verlag) den Annalise-Wagner-Preis 2022.

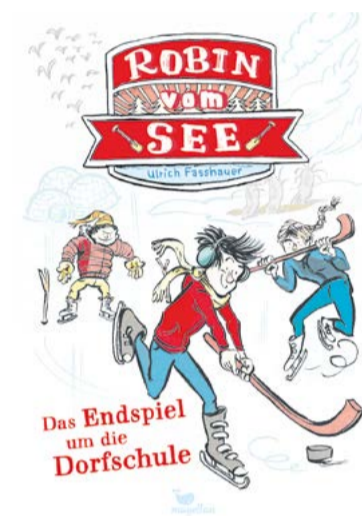
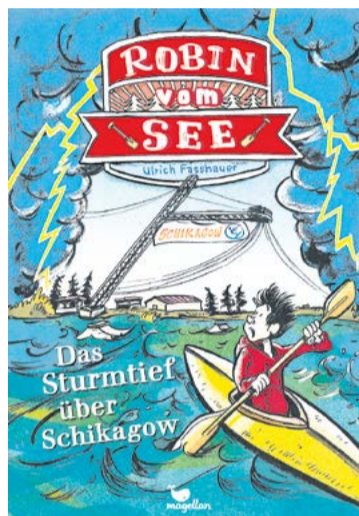
Der regionale Literaturpreis ist mit 2.500 Euro dotiert. Er wird von der Annalise-Wagner-Stiftung aus Neubrandenburg zum 31. Mal an einen Text mit Bezug zur Region Mecklenburg-Strelitz im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte vergeben. Im Jahr 2022 unterstützt der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte die Preisvergabe.

Zum ersten Mal geht der Annalise-Wagner-Preis an Kinderliteratur. Die Jury wählte die Kinderbuch-Reihe „Robin vom See“ aus 68 Einreichungen aus, weil sie „im Sinne der Stifterin Sympathie für die Region und ihre Menschen verbindet mit einem genauen – in diesem Fall überdies kindgerechten – Blick auf gesellschaftliche Entwicklungen und Probleme sowie einer überaus gelungenen sprachlichen Gestaltung.“ Diese Kinderbücher „ermutigen zum Nachdenken über individuelle und gesellschaftliche Werte“ und ihr „leichtfüßiger Erzählton macht die Lektüre für Kinder wie für Erwachsene zum Genuss.“

Die Reihe „Robin vom See“ erscheint im Magellan Verlag und besteht aus den Bänden „Die Bande zur Rettung der Gerechtigkeit“, „Die Jagd nach der graugrünen Gefahr“, „Das Sturmtief über Schikagow“ und „Das Endspiel um die Dorfschule“.

Diese vier humorvollen Le-seabenteuer für Kinder ab 9 Jahren spielen an fiktiven Handlungsorten in der Mecklenburgischen (Klein-)Seenplatte zwischen Fürstenberg, Priepert und Mirow. Sie können einzeln gelesen werden, gemeinsam aber öffnen sie einen leicht lesbar, lebensnah und warmherzig „gestalteten Mikrokosmos, der aktuelle Probleme aus kindlicher Perspektive aufgreift und ihnen glaubwürdige Wertvorstellungen gegenüberstellt“.

In der Jurybegründung heißt es u. a.: „Die Geschichten lassen den Leser am Leben des etwa zehnjährigen Robin teilhaben, der auf dem Campingplatz seines Vaters in einer Freiheit kindlichen Handelns aufwächst, wie sie heute selten geworden scheint. Zugleich bündelt sich in seiner Lebenswelt ein Abbild unserer Zeit. Die Abenteuer des Titelhelden und seiner Freunde kreisen etwa um Mobbing, die Verselbstständigung medialer Sensationsgier, Konflikte in Patchworkfamilien oder Probleme des ländlichen Raums wie die drohende Schließung einer Schule, gegen die sich die Kinder mit wahrhaft



Buchcover Robin vom See Band 1 bis 4 von Ulrich Fasshauer

© Magellan Verlag

demokratischer Finesse zur Wehr setzen. Immer wieder muss sich Robin damit auseinandersetzen, dass ein faires, ge-

rechtes, seinen eigenen Idealen entsprechendes Handeln nicht immer bequem und einfach ist. Auf diese Weise werden Wertvorstellungen unaufdringlich hinterfragt und gefestigt – unter Vermeidung plakativer, moralisierender Botschaften. Phantasiegespräche mit der früh verstorbenen Mutter geben der Figur eine weitere emotionale, sensibel gestaltete Ebene.“

Der Annalise-Wagner-Preis für die Kinderbuchreihe „Robin vom See“ setzt in der Region ein kleines, aber außergewöhnliches Zeichen für den unschätzbaren Wert von Literatur und Lesen für jedes Kind, für die - nicht zuletzt durch die Co-

rona-Pandemie - dringend notwendige Intensivierung von Literatur- und Leseförderung für Kinder im Sinne des Nationalen Lesepakts, für die Wertschätzung hervorragender Kinderliteratur in der gesellschaftlichen Kommunikation. Am Beispiel von Ulrich Fasshauers Kinderbüchern lässt sich zudem mit Blick auf den Feriensommer 2022 wunderbar motivieren: Lesen und Vorlesen – das macht einfach Spaß!

Ulrich Fasshauer, 1973 in Köln geboren, aufgewachsen in Tünnich, Marburg und Krefeld, studierte Theater-, Film- und Fernsehwissenschaft in Köln und Paris und arbeitete anschließend als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität zu Köln. 2010 zog er von Wuppertal nach Berlin, lektoriert seitdem Drehbücher und schreibt Kinderbücher. 2011/12 war er Stipendiat der Akademie für Kindermedien in Erfurt. 2017 wurde sein Kinderbuchdebüt „Das U-Boot auf dem Berg“ für den Oldenburger Kinder- und Jugendbuchpreis nominiert. Es folgte die Reihe „Robin vom See“, deren erster Band 2019 für den Zürcher Kinderbuchpreis nominiert war. Demnächst erscheint sein neues Kinderbuch „Insel der Genies - Schummelkönig“.



Foto: Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

Vier-Tore-Stadt feiert IDAHOBIT im Kulturpark

Am 17. Mai 2022 fand der IDAHOBIT, der internationale Tag gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transfeindlichkeit statt. Anlässlich des Aktionstages wehte erstmals die Regenbogenflagge vor dem Neubrandenburger Rathaus. Die Flagge ist das Symbol für die Akzeptanz sexueller und geschichtlicher Vielfalt.

Am Nachmittag wurde mit einem Regenbogenstand des Vereines queerNB e. V. an der Generationenbank im Kulturpark auf den Aktionstag aufmerksam gemacht. In Kooperation mit der AWO

Familienbildungsstätte und der Hochschule Neubrandenburg wurde weiterhin ein reges Austausch-Café angeboten. Zum Abschluss fand eine gemeinsame Fotoaktion mit 100 gestalteten Regenbogenschirmen, die im letzten Jahr bei einer generationsübergreifenden Beteiligungsinitiative der Gleichstellungsbeauftragten Christina Küster entstanden sind, auf der Oberbachbrücke statt. Mit vielen Partnern entstand eine sinnbildliche Brücke für Vielfalt - sie setzt ein farbenfrohes Zeichen für Toleranz, Zusammenhalt und Verbundenheit.

VERSTEIGERUNG VON FUNDSACHEN

Die nächste Versteigerung von Fundsachen findet am **31. August 2022 um 14:00 Uhr** auf dem RWN Gelände Neubrandenburg, Halle 8 im Gebäude Wassersportzentrum/ Yachthafen, Augustastraße 7 - 13 statt. Ein barrierefreier Zugang ist gewährleistet. Zur Versteigerung gelangen Fundstücke, die vom 03. Oktober 2018 bis zum 28. Februar 2022 im Bürgerbüro abgegeben wurden.

Alle Bürger, die in diesem Zeitraum Gegenstände bzw. Sachen verloren haben, werden hiermit letztmalig aufgefordert, sich bis spätestens 30. August 2022 im Bereich Bürgerbüro der Stadtverwaltung zu melden, um ihre Eigentumsrechte geltend zu machen.

Der Bereich Bürgerbüro ist zu folgenden Öffnungszeiten erreichbar:

Montag:	08:00 – 16:00 Uhr
Dienstag:	08:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	08:00 – 16:00 Uhr
Freitag:	08:00 – 12:00 Uhr

Sie finden uns derzeit im Bürokomplex Lindenstraße 63 – Haus B (ehemals TIG).

Auf der Internetseite der Stadt Neubrandenburg unter www.neubrandenburg.de kann über den Online Terminkalender auch direkt ein Termin vereinbart werden. Wer nicht über eine Internetverbindung verfügt, kann telefonisch unter der Rufnummer 0395 555-1111 einen Termin vereinbaren. Eine Besichtigung der Versteigerungstücke ist am 31. August 2022 ab 13:30 Uhr möglich.

Zur Versteigerung gelangen u. a.:

- Fahrräder in größerer Anzahl (teils reparaturbedürftig, nicht verkehrssicher)
- Schmuck
- elektronische Kleingeräte
- Kleidungsstücke
- Taschen

Telefonische Anfragen werden unter der Rufnummer 0395 555-1111 beantwortet.

Sollten am Veranstaltungstag Corona Schutzmaßnahmen notwendig sein, findet die Veranstaltung nach den Vorgaben der zu dem Zeitpunkt gültigen Corona-Landesverordnung Mecklenburg-Vorpommern (Corona-LVO M-V) statt.

69. Europäischer Wettbewerb „Nächster Halt: Nachhaltigkeit.“

Kinder und Jugendliche jeden Alters und aus allen Schulformen waren eingeladen, ihre Gedanken kreativ zu präsentieren: Ob als Collage oder Gemälde, in Videos oder selbst programmierten Apps, Hip-Hop-Songs oder Podcasts, Poetry Slams oder Gedichten – der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt!

Bundesweit nahmen 58.321 Schülerinnen und Schüler von 6 bis 21 Jahren teil.

Von den 2.218 Kindern und Jugendlichen, die sich in Mecklenburg-Vorpommern

beteiligten, wurden 413 Arbeiten von 364 Schülerinnen und Schülern und 49 Gruppen aus 33 Schulen des Landes von insgesamt 50 Lehrerinnen und Lehrern ausgewählt und an die Landesjury versandt.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine von der Ministerin für Bildung und Kindertagesförderung, Frau Simone Oldenburg, signierte Urkunde.

Wir sind sehr stolz, dass die Jury drei Arbeiten von sechs Schülerinnen und Schülern

aus drei Schulen in der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg für einen Preis des Oberbürgermeisters ausgewählt hat:

- Die Partner-Arbeit von Charlotte Rogalla und Maximilian Kleeberg | Klasse 4 | Modul 1-1 Ein Tag auf dem Bauernhof | Grundschule Mitte "Uns Hüsung", Neubrandenburg | betreut von Frau Ines Voß
- Die Gruppen-Arbeit von Laetitia Meyer zu Bexten, Lara Marie Dust und Mimi Garlet | alle Klasse 5 | Modul

- 2-1 Was krabbelt und fliegt denn da? | Albert-Einstein-Gymnasium Neubrandenburg | betreut von Frau Karolin Kodera
- Jette Grunow | Klasse 12 | Sondermodul: Neustart in Europa | das andere Gymnasium e. V. Neubran-



Partner-Arbeit „Ein Tag auf dem Bauernhof“

Foto: Grundschule Mitte

denburg | betreut von Frau Stefanie Beier

Oberbürgermeister Silvio Witt bedankt sich bei allen engagierten Beteiligten für die kreativen Beiträge und wünscht erholsame Sommerferien.

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

AKTUELLE STELLENANGEBOTE

Bei der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Vollzeitstellen zu besetzen:

- **Technischer Sachbearbeiter Bauaufsicht (m/w/d)**
- **Funktionsoberarzt (m/w/d)**



Die ausführlichen Anforderungsprofile der Stellen sind auf der Homepage www.neubrandenburg.de unter der Rubrik „Karriere“ und über den QR-Code zu finden.

VIER-TORE-STADT
NEUBRANDENBURG



AUSBILDUNG 2023

- **Brandmeister (m/w/d) zum 01.04.2023 und zum 01.10.2023**
- **Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) zum 01.09.2023**
- **Studium zum Bachelor of Laws (m/w/d) Kommunalverwaltung zum 01.10.2023**



Die ausführlichen Ausbildungsangebote findest du unter www.neubrandenburg.de/Ausbildung-Studium oder über den QR-Code.

WEITERE ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UNTER WWW.NEUBRANDENBURG.DE

Beteiligungsbericht der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg 2020

Verfügbar im Internet ab: 15.06.2022

Öffentliche Bekanntmachung bewirkt am: 16.06.2022

Öffentliche Bekanntmachung über das Nachrücken von Ersatzpersonen für die Stadtvertretung Neubrandenburg

Verfügbar im Internet ab: 20.05.2022

Öffentliche Bekanntmachung bewirkt am: 21.05.2022

Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes »Untere Tollense/Mittlere Peene« - Gewässerunterhaltung an den Gewässern 2. Ordnung und Deichanlagen

Verfügbar im Internet ab: 05.05.2022

Öffentliche Bekanntmachung bewirkt am: 06.05.2022

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlüsse der 24. Sitzung der Stadtvertretung Neubrandenburg

Am Donnerstag, dem 28. April 2022 fand die 24. Sitzung der Stadtvertretung Neubrandenburg statt.

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

ÖFFENTLICHER TEIL

Beschluss Nr.	Gegenstand
STV 24/10/2022	Änderung des Beschlusses 59/03/19 Vollständige Neubesetzung des Kulturausschusses gemäß § 36 Abs. 1 der Kommunalverfassung M-V hier: Wahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Kulturausschuss
STV 24/11/2022	1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Neubrandenburg Widerspruch des Oberbürgermeisters gemäß § 33 Abs. 1 KV M-V
STV 24/12/2022	Verkehrssicherheit für Schülerinnen und Schüler erhöhen – Schulindividuelle Bestandsaufnahme durchführen
STV 24/13/2022	Setzen der Regenbogenflagge anlässlich des Internationalen Tages gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie (IDAHOBIT*) am 17. Mai
STV 24/14/2022	Beschlussvorschlag des Wahlprüfungsausschusses
STV 24/15/2022	Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit und Ernennung zum Oberbürgermeister
STV 24/16/2022	Ergänzungsbeschluss zur Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens (SSV/Sanierungsmaßnahme Nordstadt – Die Soziale Stadt) für das Haushaltsjahr 2022 (Band 4)
STV 24/17/2022	Stadtmarketingkonzept der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg und dessen Umsetzung hier: Grundsatzbeschluss

STV 24/18/2022	Beschluss über die Annahme einer Spende der Sparkasse Neubrandenburg-Demmin durch die Stadtvertretung – Bronzeplatte für den Neubrandenburger Walk of Sport in der Stargarder Straße zur Ehrung des Sportlers Herrn Martin Hollstein
STV 24/19/2022	Beschluss über die Annahme einer Spende des Fördervereins des Sportgymnasiums Neubrandenburg e. V. durch die Stadtvertretung – Bronzeplatte für den Neubrandenburger Walk of Sport in der Stargarder Straße zur Ehrung des Sportlers Herrn Bernd Olbricht
STV 24/20/2022	Beschluss über die Annahme einer Spende des Sportclubs Neubrandenburg e. V. durch die Stadtvertretung – Bronzeplatte für den Neubrandenburger Walk of Sport in der Stargarder Straße zur Ehrung der Sportlerin Frau Brigitte Köhn geb. Rohde
STV 24/21/2022	Beschluss über die Annahme einer Spende der Sparkasse Neubrandenburg-Demmin durch die Stadtvertretung – Bronzeplatte für den Neubrandenburger Walk of Sport in der Stargarder Straße zur Ehrung der Sportlerin Frau Sigrun Grau, geb. Ludwigs, in erster Ehe Wodars
STV 24/22/2022	Satzung der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg über die Veränderungssperre Nr. 23 für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 130 „Rathausquartier“

Silvio Witt, Oberbürgermeister

Beschlüsse der 28. Sitzung des Betriebsausschusses der Stadtvertretung Neubrandenburg

Am 17. Mai 2022 fand die 28. Sitzung des Betriebsausschusses der Stadtvertretung Neubrandenburg statt.

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

NICHTÖFFENTLICHER TEIL

Beschluss-Nr.	Gegenstand
BEA 28/9/2022	Instandsetzung Brücke 14 Vergabe von Bauleistungen
BEA 28/10/2022	Instandsetzung Schauspielhaus Vergabe von Bauleistungen in Losen
BEA 28/12/2022	Verkauf eines Grundstückes im Gewerbegebiet Datzeberg Nord
BEA 28/13/2022	Einstellung eines Beschäftigten

Silvio Witt, Oberbürgermeister

Beschlüsse der 42. Sitzung des Hauptausschusses der Stadtvertretung Neubrandenburg

Am 25. Mai 2022 fand die 42. Sitzung des Hauptausschusses der Stadtvertretung Neubrandenburg statt.

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

ÖFFENTLICHER TEIL

Beschluss Nr.	Gegenstand
HA 42/12/2022	Beschluss über die Annahme einer Spende des Herrn Erik von Malottki durch den Hauptausschuss – Geldzuwendung für die Reparatur des Karl-Marx-Denkmal am Friedrich-Engels-Ring

NICHTÖFFENTLICHER TEIL

Beschluss Nr.	Gegenstand
HA 42/15/2022	Einstellung einer Beschäftigten
HA 42/16/2022	Einstellung eines Beschäftigten
HA 42/17/2022	Einstellung einer Beschäftigten

Silvio Witt, Oberbürgermeister

IMPRESSUM:

Stadtanzeiger | Offizielles Amtsblatt der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

Herausgeber: Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg, der Oberbürgermeister, erarbeitet durch die Pressestelle, Friedrich-Engels-Ring 53, 17033 Neubrandenburg, Telefon 0395 555-2412 E-Mail Adresse: kommunikation@neubrandenburg.de Druck: Nordkurier Druck GmbH & Co.KG, Telefon 0395 4575-605, Fax 0395 4575-642, Flurstr. 2, 17034 Neubrandenburg | Verbreitungsgebiet: Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg | Druckauflage: 37.500 Exemplare | Erscheinungsweise: einmal monatlich, bei Bedarf öfter | Bezug: Verteilung kostenlos an die Haushalte. Darüber hinaus liegt der Stadtanzeiger im Foyer der Stadtverwaltung, Lindenstraße 63, 17033 Neubrandenburg zur Abholung bereit. Gleichzeitig erfolgt die Veröffentlichung im Internet unter www.neubrandenburg.de. Die nächste Ausgabe erscheint am 27. Juli 2022. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.